

**Institut für Soziologie**

Prof. Dr. Nina Baur  
Vorsitzende der Ausbildungskommission  
und des Prüfungsausschusses

☎ ++49 (0)30 314 – 79 467  
☎ ++49 (0)30 314 – 733 01  
✉ [nina.baur@tu-berlin.de](mailto:nina.baur@tu-berlin.de)

20.04.2011

**Übergangsregelungen  
für die POs und StuOs  
im BA und MA Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung**

Am 21.03.2011 sind die neue PO und StuO im MA Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung in Kraft getreten.

Zum WS 2011/2011 werden die neue PO und StuO im BA Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung in Kraft treten.

Der Prüfungsausschuss und die Ausbildungskommission Soziologie haben beschlossen:

Ab WS 2011/2012 werden nur noch Module gemäß der neuen Ordnung angeboten. Die angelegten Tabellen geben an, welche Module der bisherigen Ordnungen mit den neuen Modulen übereinstimmen bzw. wie diese in die neuen Module übergeführt werden sollen.

gez. Nina Baur

(Vorsitzende der Ausbildungskommission und des Prüfungsausschusses)

## Anhang 1: Umrechnung der Module im Bachelor-Studiengang „Soziologie technikkwissenschaftlicher Richtung“ von der alten PO auf die neue PO

<b>Bachelor-Studiengang</b>	
PO vom 21.02.2007	PO vom 15.10.2010
<b>Noch nicht abgelegte Modulprüfungen</b>	<b>Stattdessen abzulegende Modulprüfungen</b>
Grundlagen der Soziologie *	Einführung in die Soziologie <b>und</b> Sozialstruktur
Theorien der Soziologie	Theorien der Soziologie
Methoden I	Methoden I
Methoden II	Methoden II
Methoden III *	Methoden IIIa <b>und</b> Methoden IIIb
Einführung in die Organisationssoziologie	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter „Organisationssoziologie“
Organisation und Arbeit	
Techniksoziologie I *	Einführung in die Techniksoziologie <b>und</b> Technik, Arbeit, Innovation
Techniksoziologie II *	Mikrosoziologie der Technik <b>und</b> Makrosoziologie der Technik
BA-Werkstatt	BA-Werkstatt
Handeln und Wissen *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 oder SWP6
Stadt- und Regionalsoziologie und Architektursoziologie *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 oder SWP6
Organisation und Gesellschaft *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 oder SWP6
Organisation und Technik *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 oder SWP6
Innovation und Gesellschaft *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 oder SWP6
Technisches Fach	siehe Regelungen für die Technischen Fächer

\* Um diesen Bereich abzudecken, müssen zwei Module belegt werden.

## Anhang 2: Umrechnung der Module im Master-Studiengang „Soziologie technikk- wissenschaftlicher Richtung“ von der alten PO auf die neue PO

<b>Bachelor-Studiengang</b>	
PO vom 21.02.2007	PO vom 15.10.2010
<b>Noch nicht abgelegte Modulprüfungen</b>	<b>Stattdessen abzulegende Modulprüfungen</b>
Soziologische Technikforschung	Sozialtheorie und Technikforschung
Methoden, Allgemeine und Organisationssoziologie (MAO) *	Wissenssoziologie <b>und</b>
	Organisation: Aktuelle Theorien und Phänomene <b>und</b>
	Methoden für Fortgeschrittene (MWP)
Lehrforschungsprojekt	Lehrforschungsprojekt **
MA-Werkstatt	MA-Werkstatt
Kultur und Gesellschaft *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 <b>und</b> SWP4 oder SWP5 oder SWP6 ***
Organisations- und Netzwerkforschung *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 <b>und</b> SWP4 oder SWP5 oder SWP6 ***
Organisations- und Netzwerktheorien *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 <b>und</b> SWP4 oder SWP5 oder SWP6 ***
Innovationsforschung *	SWP1 oder SWP2 <b>und</b> SWP3 oder SWP4 oder SWP5 <b>und</b> SWP4 oder SWP5 oder SWP6 ***

\* Um diesen Bereich abzudecken, müssen drei Module belegt werden.

\*\* Da das Lehrforschungsprojekt gemäß der neuen Ordnung einen Umfang von 20 LP hat, werden Studierenden, die noch nach der alten Ordnung studieren, 5 LP zusätzlich auf den Freien Wahlbereich angerechnet.

\*\*\* 1 LP wird auf den Freien Wahlbereich angerechnet.

### Anhang 3: Umrechnung der zu erbringenden Leistung vom Magister- bzw. Diplom-Studiengang (Grundstudium) in Module

Magisterstudiengang (Grundstudium) PO vom 10.6.1987		Diplomstudiengang (Grundstudium) PO vom 30.05.2001		Bachelor-Studiengang PO vom 15.10.2010
Noch nicht erbrachte Leistungen				Stattdessen abzulegende Modulprüfungen
1.1	Grundlagen der Soziologie	G1.1	Grundlagen der Soziologie I	Einführung in die Soziologie
1.4	Grundlagen der Sozialisationstheorie	G1.2	Grundlagen der Soziologie II	Sozialstruktur
		G1.3	Propädeutikum: Wissenschaftstheorie der Sozialwissenschaften	in Absprache mit der Fachgebietsleiterin „Methoden der empirischen Sozialforschung“
1.3	Grundkurs	G2.1 & G2.2 *	Einführung in die soziologische Theorie	Theorien der Soziologie
1.2	Klassiker der Soziologie	G3.1	Allgemeine Soziologie I: Klassiker des soziologischen Denkens	Klassiker der Organisationssoziologie
		G3.2	Allgemeine Soziologie II: Soziale Strukturen und Prozesse	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter
		G3.3	Allgemeine Soziologie III: Wissen und Gesellschaft	„Allgemeine Soziologie“
		G4.1	Makrosoziologie: Technik und Gesellschaft	Mikrosoziologie der Technik
		G4.2	Makrosoziologie: Technik und Gesellschaft	Makrosoziologie der Technik
3	Bevölkerungs-/ Planungs-/ Siedlungs-/ Organisationssoziologie	G6	Grundlagen der Organisationssoziologie	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter „Organisationssoziologie“
		G4.4	Techniksoziologische Grundlagen: Technik und Organisation	
3	Arbeits-/ Technik-/ Gesundheitssoziologie **	G4.3	Einführung in die Techniksoziologie	Einführung in die Techniksoziologie
		G4.5	Techniksoziologische Grundlagen: Technik und Organisation	Technik, Arbeit, Innovation
2.1	Methoden I	G5.1	Methodenlehre I	Methoden I
2.2	Methoden II **	G5.2	Methodenlehre II **	Methoden II <b>und</b> Methoden IIIa
2.3	Methoden III	G5.3	Methodenlehre III	Methoden IIIb
1.5	Einführung in ausgewählte Problembereiche **			SWP1 <b>und</b> SWP3 im BA
		G7	Grundlagen der Stadt- und Architektursoziologie	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter „Stadt- und Regionalsoziologie“ oder „Architektursoziologie“
		G8	Technisches Fach	in Absprache mit der Prüfungsausschussvorsitzenden
4	Veranstaltungen des Grundstudiums bzw. Veranstaltungen anderer Fachbereiche der Berliner Universitäten zur Ergänzung und Vertiefung	G9	Freier Wahlbereich	Beliebige BA-Module an einer der Berliner Universitäten.

\* Studierende, die nur einen der beiden Scheine erbracht haben, müssen dennoch das gesamte Modul belegen.

\*\* Um diesen Bereich abzudecken, müssen zwei Module belegt werden.

## Anhang 4: Umrechnung der zu erbringenden Leistung vom Magister- bzw. Diplom-Studiengang (Hauptstudium) in Module

Magisterstudiengang (Hauptstudium) PO vom 10.6.1987	Diplomstudiengang (Hauptstudium) PO vom 30.05.2001	Master-Studiengang PO vom 15.10.2010
<b>Noch nicht erbrachte Leistungen</b>		<b>Stattdessen abzulegende Modulprüfungen</b>
	H1.1 – H1.3    Lehrforschungsprojekt I – III	Lehrforschungsprojekt *
	H2.1    Theorie und Empirie moderner Gesellschaften I	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter „Allgemeine Soziologie“
2.1    Allgemeine Soziologie	H2.2    Theorie und Empirie moderner Gesellschaften II	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter „Allgemeine Soziologie“
1.1    Allgemeine Soziologie	H3.1    Soziologische Theoriediskussion I	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter „Allgemeine Soziologie“
1.5    Bevölkerungs-/ Pla- nungs-/ Siedlungs-/ Or- ganisationssoziologie	H3.2    Soziologische Theoriediskussion II	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter „Organisationssoziologie“
2.3    Arbeits-/ Technik-/ Ge- sundheitssoziologie	H3.3    Ausgewählte Problembereiche soziologischer Forschung	in Absprache mit dem Fachge- bietsleiter „Techniksoziologie“
1.2    Wissenschaftstheorie &    und Arbeits-/ Technik-/ 1.4    Gesundheitssoziologie	H4.1 – H4.3    Mikrosoziologie: Technik und Interaktion <b>und</b> Techniksozio- logische Hauptseminare	
	H4.4    Technik und Sozialtheorie	
2.4    Andere Veranstaltungen (nach Studienberatung)		Soziologisches Wahlpflichtmodul 3 im BA oder MA (SWP 3) *
	H4.5    Techniksoziologisches Forschungskolloquium	in Absprache mit dem Fachge- bietsleiter „Techniksoziologie“
	H5        Diplomwerkstatt	MA-Werkstatt
1.3    Methodenlehre		Methoden für Fortgeschrittene (MWP) *
2.2    Bevölkerungs-/ Pla- nungs-/ Siedlungs-/ Or- ganisationssoziologie	H6        Organisationssoziologie <b>oder</b> H7        Stadt- und Architektursoziologie	in Absprache mit dem Fachgebietsleiter „Organisationssoziologie“, „Stadt- und Regionalplanung“ oder „Architektursoziologie“
	H8        Technisches Fach	in Absprache mit der Prüfungs- ausschussvorsitzenden
3        Wahlbereich	H9        Freier Wahlbereich	Beliebige BA-Module an einer der Berliner Universitäten.

\* Studierende, die nur einen der erforderlichen Scheine erbracht haben, müssen dennoch das gesamte Modul belegen.

\*\* Um diesen Bereich abzudecken, müssen zwei Module belegt werden.

## Anhang 5: Technische Fächer

### Derzeit empfohlene Technische Fächer

Technisches Fach	Nebenfachordnung vom
1) Arbeitswissenschaft	12.09.2007
2) Fabrikmanagement	21.07.2010
3) Informatik	15.04.2009
4) Planungswissenschaften	24.08.2010
5) Statistik und Ökonometrie	07.07.2010
6) Technischer Umweltschutz	12.10.2007
7) Verkehrswesen	24.08.2010

### Technische Fächer in Planung

Bezüglich der folgenden Fächer verhandelt der Prüfungsausschuss Soziologie derzeit mit den Studiendekanen der betroffenen Fächern, inwiefern ein mögliches Technisches Fach möglich ist:

- 1) Energie- und Wasserwirtschaft
- 2) Lebensmittel- und Getränkeproduktion
- 3) Gesundheitstechnologie und Krankenhausmanagement
- 4) Produkt- und Arbeitsplatzgestaltung  
(„Gesundheitstechnologie und Krankenhausmanagement“ und „Produkt- und Arbeitsplatzgestaltung“ sollen das Technische Fach „Arbeitswissenschaft“ ersetzen)